

Einladung zum Fachforum Multimorbidität

Die Schweizer Reha ist diagnoseorientiert organisiert, aber unsere Patient:innen sind es nicht. Multimorbidität nimmt in der Schweizer Bevölkerung seit Jahren deutlich zu und diese Entwicklung zeigt sich besonders stark in der Rehabilitation.

Diese Entwicklung bedeutet:

- Mehrere (≥ 2) chronische Erkrankungen
- Interaktionen zwischen den Krankheiten (z. B. Polypharmazie, Symptomverstärkung)
- funktionelle Auswirkungen auf Selbstversorgung, Mobilität oder Belastbarkeit
- erhöhte Vulnerabilität (Frailty, Sturzrisiko, Delirrisiko)

Kommt euch bekannt vor? Uns auch....Multimorbide Patient:innen müssten innerhalb der bestehenden diagnoseorientierten Strukturen sinnvollerweise konsequent *funktionszentriert* behandelt werden. Doch ist das auch immer so? Die Reha muss priorisieren, koordinieren und integrieren, um den eigentlichen Funktionsdefiziten innerhalb der diagnosebezogenen Reha-Arten gerecht zu werden.

- Doch wer macht das?
- Mit welchen Methoden und in welchen Settings?
- Ist ICF die Lösung?

Dieses Fachforum widmet sich nach meinem Impulsvortrag diesen Themen. Gern seid ihr eingeladen mitzudiskutieren und euren Umgang und Lösungsansätze im Sinne von «best practice» vorzustellen. Wir verstehen die Fachforen immer auch als Plattform zum Austausch untereinander. Ich freue mich auf den fachlichen Austausch mit euch und verbleibe mit herzlichen Grüssen

Freundliche Grüsse

Thorsten Arp, Vorstand IGRP

DATUM: **24.09.2026**
ZEIT: **13:30 – 16:30**
ORT: **ONLINE**

ANMELDUNGEN VIA IGRP-WEBSITE: https://igrp.ch/angebote/anmeldung_fachforum_multimorbiditaet
ANMELDESCHLUSS: 10.09.2026 TN-GEBÜHR: EINZEL-/ KOLLEKTIVMITGLIED IGRP 25,- BZW. 35,- FR KEINE
MITGLIEDSCHAFT 50,- FR